

Rhein-Sieg-Kreis · Der Landrat · Postfach 1551 · 53705 Siegburg
Stadt Lohmar
Der Bürgermeister
Rathausstraße 4
53797 Lohmar

Stadt Lohmar	
Eing.: 18. Juli 2013	Amt für Technischen Umweltschutz
Amt:	- Abfallentsorgung -
	Frau Charlet
	Zimmer: A 9.11
	Telefon: 02241 - 13-3003
	Telefax: 02241 - 13-2218
	E-Mail: patrizia.charlet@rhein-sieg-kreis.de

über D3

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen
66.01-AWK

Datum
15.07.2013

Abfallwirtschaftskonzept für den Rhein-Sieg-Kreis – Teil 1: Abfälle aus privaten Haushaltungen; Stellungnahme

Der Rhein-Sieg-Kreis ist gemäß § 5 a Abs. 1 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LAbfG) regelmäßig zur Fortschreibung eines kommunalen Abfallwirtschaftskonzeptes verpflichtet. Dabei sind die Festlegungen des Abfallwirtschaftsplans für das Gebiet des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zu beachten.

Die Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes hätte aufgrund der gesetzlichen Vorgabe bereits im Sommer 2011 erfolgen müssen. Ich hatte aber die Aufstellung eines neuen Abfallwirtschaftsplans durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen abwarten wollen, die bereits im Februar 2011 angekündigt worden war.

Die Fertigstellung des neuen Plans ist noch immer nicht abzusehen. Da sich im Rhein-Sieg-Kreis wesentliche Änderungen ergeben haben, habe ich mich daher zur Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes zum jetzigen Zeitpunkt entschieden.

Wesentliche Neuerungen seit Erstellung des Abfallwirtschaftskonzeptes im Jahr 2006 sind

- 2008: Wahrnehmung der Entsorgungspflicht für größere Gewerbebetriebe durch die ERS (vorher RSAG)
- 2009: Zweckverband Rheinische Entsorgungs-Kooperation (REK) gemeinsam mit der Bundesstadt Bonn
- 2010: Rhein-Sieg-Erdendeponiebetriebe (RSEB) gemeinsam mit 16 privaten Bauunternehmen zum Betrieb von Erdendeponien
- 2012: Inbetriebnahme einer Sperrmüll-Sortieranlage der RSAG in Troisdorf
- 2012: Einführung der Wertstofftonne zur Erfassung von Leichtverpackungen und stoffgleichen Nichtverpackungen (Pilotprojekt)

Die Abfallmengen haben sich nicht gravierend verändert. Auffallend ist lediglich eine Abnahme des Restmülls. Waren es 2004 noch knapp 77.000 Tonnen, so wurden 2012 rd. 71.000 Tonnen erfasst.



Behindertenparkplätze
befinden sich vor dem
Haupteingang (Zufahrt
Mühlenstraße) und im
Parkhaus P 10 Kreishaus

Dienstgebäude Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg
Tel. (0 22 41) 13-0
Fax (0 22 41) 13 21 79
Internet: <http://www.rhein-sieg-kreis.de>

Konten der Kreiskasse
001 007 715 Kreissparkasse Köln
(BLZ 370 502 99)
38 18 500 Postbank Köln
(BLZ 370 100 50)

IBAN: DE94 3705 0299 0001 0077 15
SWIFT-BIC: COKSDE33
Umsatzsteuer-Ident-Nr.: DE123 102 775
Steuer-Nr.: 220/5769/0451

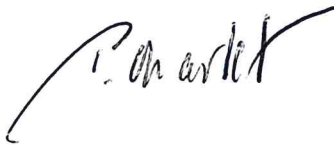
Bestandteil des Abfallwirtschaftskonzeptes ist der Ausschlusskatalog, der die begründete Festlegung der Abfälle enthält, die durch Satzung von der Entsorgungspflicht ausgeschlossen sind. Diesem hat die Bezirksregierung Köln bereits im Dezember 2008 zugestimmt.

Vor Erlass des Abfallwirtschaftskonzeptes sind die kreisangehörigen Kommunen zu hören. Als Anlage übersende ich Ihnen daher den Entwurf des Abfallwirtschaftskonzeptes für den Rhein-Sieg-Kreis mit der Bitte um Stellungnahme bis zum

23. September 2013.

Ich bitte Sie darum, diese Frist unbedingt einzuhalten, damit Ihre Anregungen bei den Beratungen der Gremien des Kreistages berücksichtigt werden können. Sollte mir bis zu dem genannten Termin keine Stellungnahme vorliegen, gehe ich davon aus, dass Ihrerseits keine Bedenken bestehen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read "P. Marik". The signature is fluid and cursive, with a long, sweeping underline that extends to the left.